



## KUNST UND HANDWERK AM OBERRHEIN 1925

Jahrbuch des Bad. Kunstgewerbevereins  
und des Kunstgewerbevereins Pforzheim

Band I / Groß-Quart

20 Seiten Text mit Beiträgen von Prof. Billing, Dr.-Ing. Alb. Hofmann, Prof. Oeftering, Architekt Meerwarth, Regier.-Baumeister Fischer, Prof. Segmiller-Pforzheim. 103 Seiten Abbildungen und 3 mehrfarbige Tafeln mit 160 einzelnen Abbildungen, in denen ausgeführte Arbeiten von rund 100 Künstlern und Firmen aus allen Gebieten des Kunstgewerbes zur Darstellung kommen. Einbandzeichnung v. Bildhauer Sepp Mages. Die Abbildungen des Kunstgewerbevereins Pforzheim sind in sich geschlossen wiedergegeben.

Band II erscheint auf Weihnachten 1925

Preis RM. 5.—.

Verlag C. F. Müller, Karlsruhe (Baden)



## Zum Karlsruher Hochschul-Jubiläum!

**Franz Schnabel**

### Die Anfänge des technischen Hochschulwesens

Aus der Festschrift  
anlässlich des 100jährigen Bestehens der  
Technischen Hochschule  
Karlsruhe

Gr. 8°, 56 Seiten, mit 5 Bildnissen.  
In Umschlag geh. RM. 2.—.

Verlag C.F. Müller, Karlsruhe (Baden)

# Die Reclam- Buchwoche

2.-8. November

Vergessen Sie nicht, eine Photographie Ihres Reclam-Fensters anfertigen zu lassen (Amateur-aufnahme genügt) und einzusenden an Vertriebs-Abteilung des Verlags Philipp Reclam jun. Leipzig. Für die Preisverteilung werden die Photos als Unterlagen gebraucht.

## 104 Barpreise: Insgesamt Mk. 4225

Philipp Reclam jun. Leipzig

## Endlich liegt wieder vor

nachdem lange gefehlt, unveränderter Neudruck von

HEINRICH HERMELINK

### Katholizismus und Protestantismus in der Gegenwart

— Dritte Auflage —

Drei Mark

„Wir dürfen das Erscheinen des vorliegenden Büchleins des Marburger protestantischen Theologen zu den erfreulichen Ereignissen des Jahres zählen. Wenn der Geist, aus dem es hervorgegangen ist, Bestand unter den Glaubensgenossen des Verfassers gewinnt, dann tun sich für den religiösen Frieden Hoffnungen auf.“  
*Katholische Korrespondenz*

„Ruhige, leidenschaftslose, sachkundige Schilderung... fern von tränkender Polemik und Herabsetzung des Gegners, aber auch ebensofern von der heute üblichen romantischen Schönfärberei seiner angeblichen Vorzüge. Das Buch kann viel zur Entspannung der konfessionellen Gewitterschwüle auf beiden Seiten beitragen, wenn es recht studiert wird.“  
*Christl. Freiheit*



Leopold Klotz Verlag / Gotha